

Inhaltsverzeichnis

Bürgerschaftliches Engagement	14
1. Bedeutung.....	14
2. Begrifflichkeit	15
3. Bürgerschaftliches Engagement und Freiwilligkeit.....	17
4. Trägerorganisationen.....	18
Grundlagen des Engagements	19
1. Die Beauftragung des Engagierten	19
2. Pflichten des Engagierten	21
3. Erstattung von Aufwendungen	21
a) Ersatz von Geld- und Sachleistungen.....	22
b) Ersatz des Zeitaufwandes.....	23
4. Beendigung des Engagements.....	24
5. Zeugnis	25
Haftungsfragen	26
1. Haftung der Organisation gegenüber geschädigten Dritten.....	27
a) Haftung wegen Verletzung vertraglicher Pflichten	27
b) Haftung aus unerlaubter Handlung.....	28
2. Haftung des Engagierten gegenüber geschädigten Dritten.....	29
a) Haftung wegen Verletzung vertraglicher Pflichten	29
b) Haftung aus unerlaubter Handlung.....	29
c) Haftungsmaßstab	31
d) Freistellungsanspruch des Engagierten	31
aa) Freistellungsanspruch der Vorstandsmitglieder	31
bb) Freistellungsanspruch anderer freiwillig Engagierter	32
3. Haftung des Engagierten gegenüber der Organisation.....	33
a) Haftung des Vorstandsmitgliedes.....	33
aa) Sorgfaltspflichten.....	33
bb) Ressortverteilung	34

cc) Haftungsmaßstab	35
dd) Entlastung.....	35
b) Haftung anderer freiwillig Engagierter.....	36
4. Haftung der Organisation für Schäden des Engagierten.....	37
a) Personenschäden	37
b) Sachschäden	37
5. Besondere Haftungstatbestände	38
a) Insolvenzverschleppung.....	38
b) Verletzung der Pflicht zur Zahlung des Gesamtsozialversicherungsbeitrags	39
c) Steuerrechtliche Haftungstatbestände	40
aa) Verletzung steuerlicher Pflichten	40
bb) Ausstellung unrichtiger Zuwendungsbestätigungen	41
cc) Fehlverwendung von Zuwendungen.....	42
6. Versicherungsschutz für Engagierte	43
a) Haftpflichtversicherung.....	43
b) Unfallversicherung.....	44
c) Weitergehende Versicherungen	44
Beruf und bürgerschaftliches Engagement	45
1. Freistellung für Beamte	46
2. Freistellung zur Gefahrenabwehr.....	46
3. Freistellung zur Jugendarbeit	47
4. Freistellung zur Pflege von Angehörigen	48
5. Freistellung zur Weiterbildung.....	49
Sozialversicherungsschutz bürgerschaftlich Engagierter.....	51
1. Bestehen eines Beschäftigungsverhältnisses.....	52
2. Aufwandsentschädigung als Arbeitsentgelt	52
Unfallversicherungsschutz des Engagierten	54
1. Versicherter Personenkreis	55
a) Kraft Gesetzes versicherter Personenkreis	55
aa) Engagierte im Rahmen der Freiwilligendienste aller Generationen	55
bb) Ehrenamtlich Tätige in Rettungsunternehmen.....	56
cc) Ehrenamtlich Tätige im Gesundheitswesen und in der Wohlfahrtspflege	57
dd) Ehrenamtlich Tätige für öffentlich-rechtliche Einrich- tungen, deren Verbände oder Arbeitsgemeinschaften sowie Personen, die in Vereinen oder Verbänden im Auftrag oder mit Zustimmung von Kommunen freiwillig tätig werden.....	58

ee) Personen, die für Kirchen und deren Einrichtungen oder für privatrechtliche Organisationen im Auftrag oder mit Zustimmung der Kirche ehrenamtlich tätig werden	60
ff) Pflegepersonen.....	61
gg) Ehrenamtlich Tätige in landwirtschaftsfördernden Einrichtungen und in Berufsverbänden der Landwirtschaft.....	62
hh) Freiwillige im Rahmen eines freiwilligen sozialen Jahres oder im Rahmen eines freiwilligen ökologischen Jahres	62
ii) Bürgerschaftlich Tätige, die wie Beschäftigte tätig sind...	62
b) Kraft Satzung versicherte ehrenamtlich Engagierte und bürgerschaftlich Tätige.....	63
c) Freiwillig Versicherte	63
aa) Freiwillige Versicherung für gewählte oder beauftragte Ehrenamtsträger in gemeinnützigen Organisationen.....	63
bb) Freiwillige Versicherung für Personen, die sich in Gremien für Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen ehrenamtlich engagieren.....	64
2. Umfang des Schutzes	64
a) Arbeitsunfall	65
b) Wegeunfall.....	65
c) Berufskrankheit	65
3. Versicherungsleistungen.....	66
a) Leistungen zur Teilhabe.....	67
b) Verletztengeld und Übergangsgeld.....	67
c) Rente.....	67
4. Finanzierung und Zuständigkeit.....	68
5. Sammelverträge mit Versicherungsunternehmen	69
6. Checkliste	69

Weitergehende soziale Sicherung des Engagierten.....71

1. Kranken- und Pflegeversicherung.....	71
2. Rentenversicherung.....	71
a) Versicherter Personenkreis.....	72
aa) Aktive im Rahmen eines freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahres	72
bb) Pflegepersonen.....	72
cc) Freiwillig Versicherte	73

b) Aufstockung der Rentenversicherungsbeiträge bei Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit.....	73
aa) Ehrenamtliche Tätigkeit als unentgeltliche Beschäftigung.....	73
bb) Ehrenamtliche Tätigkeit als versicherungspflichtige Beschäftigung.....	74
c) Anrechnung von Einnahmen aus bürgerschaftlichem Engagement auf die Rente.....	75
3. Altersteilzeit	75
4. Arbeitsförderung und Arbeitslosenversicherung.....	76
a) Versicherter Personenkreis.....	76
b) Anspruch auf Arbeitslosengeld bürgerschaftlich Engagierter .	77
aa) Ausschluss des Anspruchs	77
bb) Anrechnung von Einnahmen aus bürgerschaftlichem Engagement auf das Arbeitslosengeld.....	78
5. Elterngeld.....	79
a) Elterngeld und bürgerschaftliches Engagement	79
b) Anrechnung von Einnahmen aus bürgerschaftlichem Engagement auf das Elterngeld.....	80
6. Wohngeld.....	81
7. Sozialhilfe	81

Einkommensteuerliche Begünstigung des Engagements 83

1. Einkünfte.....	83
a) Einkunftserzielungsabsicht	83
b) Gesellschaftliche Sphäre.....	84
c) Geringfügigkeit	84
2. Einkunftsarten.....	85
3. Steuerfreie Einnahmen	87
a) Aufwandsentschädigung aus öffentlichen Kassen	87
aa) Voraussetzungen	87
bb) Vereinfachungsregelung.....	89
cc) Glaubhaftmachung höherer steuerlich abziehbarer Aufwendungen.....	90
b) Reisekostenvergütung aus öffentlichen Kassen	91
c) Reisekostenvergütung aus privaten Kassen	92
d) Übungsleiterfreibetrag	92
aa) Nebenberufliche Tätigkeit	93
bb) Begünstigte Tätigkeiten.....	94
cc) Begünstigte Organisationen	96
dd) Umfang der Steuerbefreiung	98
ee) Übungsleiterfreibetrag und Werbungskosten	98
ff) Verhältnis zu anderen Normen	99

e) Ehrenamtszuschale	99
aa) Begünstigte Organisationen und Tätigkeiten	100
bb) Umfang der Steuerbefreiung	101
cc) Ehrenamtszuschale und Werbungskosten	101
dd) Verhältnis zu anderen Normen	102
f) Einnahmen für Leistungen zur Grundpflege	102
g) Auslagenersatz	102
4. Abzugsfähigkeit von Aufwendungen	103
a) Werbungskosten und Betriebsausgaben	103
b) Sonderausgabenabzug	106
aa) Spenden	106
bb) Mitgliedsbeiträge	108
cc) Zuwendungen zum Stiftungskapital.....	108
c) Sponsoring	109
d) Außergewöhnliche Belastungen	111
5. Veranlagungspflicht.....	112

Umsatzsteuerrecht und bürgerschaftliches Engagement 113

1. Anwendungsbereich des Umsatzsteuergesetzes	113
2. Umsatzsteuerbefreiung bei ehrenamtlicher Tätigkeit für juristische Personen des öffentlichen Rechts	113
3. Umsatzsteuerbefreiung bei ehrenamtlicher Tätigkeit mit Auslagenersatz und angemessener Entschädigung für Zeitversäumnis.....	114

Grenzen des Engagements 115

1. Strafbares Verhalten des Engagierten	115
a) Aufsichtspflicht bei der Betreuung von Kindern oder Jugendlichen.....	115
b) Vorenthalten von Sozialversicherungsbeiträgen	116
c) Verletzung des Privatgeheimnisses – Schweigepflicht	118
2. Rechtsberatung durch den Engagierten.....	119
a) Rechtsdienstleistung als Nebenleistung einer anderen Tätigkeit.....	120
b) Unentgeltliche Rechtsdienstleistung	120
c) Rechtsdienstleistungen durch öffentliche und öffentlich anerkannte Stellen.....	121

Bürgerschaftliches Engagement Jugendlicher und junger Erwachsener 122

1. Freiwilliges ökologisches und soziales Jahr	122
2. Bürgerschaftliches Engagement und Befreiung vom Wehr- bzw. Zivildienst.....	123

3. Engagement und Berufsausbildungsförderung.....	124
Vorlagen	126
Aufnahmebogen Freiwillige/r	126
Vereinbarung mit Freiwilligen	128
Engagementnachweis	131
Gesetze und Verordnungen	132
Auszüge aus dem BGB	132
Auszüge aus dem SGB VII.....	136
Auszüge aus dem EStG.....	142
Lohnsteuerrichtlinien	146
R 3.12 LStR: Aufwandsentschädigungen aus öffentlichen Kassen (§ 3 Nr. 12 Satz 2 EStG)	146
R 3.26 LStR: Steuerbefreiung für nebenberufliche Tätigkeiten (§ 3 Nr. 26 EStG)	148
R 3.50 LStR: Durchlaufende Gelder, Auslagenersatz (§ 3 Nr. 50 EStG)	151
§ 203 StGB Verletzung von Privatgeheimnissen	151
Auszüge aus dem Rechtsdienstleistungsgesetz	153
Anschriften	157
Anschriften zum gesetzlichen Unfallschutz.....	157
Anschriften aus dem Bereich des bürgerschaftlichen Engagements.....	158
Literaturhinweise	159
Über den Autoren die Initiative Bürgerstiftungen	164